

Es ging ein Hirsch über ein Heid  
Die war weit und breit  
Er ging über ein Bergk in seiner sterk,  
Er stiess sich und fiel über ein Stein,  
Damit verrenkte er sich sein bein,  
Da kam Maria, die Mutter Gottes,  
Streckte ihre heilige Hand über ihn  
und heiliet ihn schwin (geschwind?)  
So gewiß als das ist  
So heil auch dieß Glied, wo es ist  
Im Namen Jesu Christ.

(Pfalzzweibrückische Pfarrei Wolfersweiler  
aus Akten v.J.1602.)

(nach Lengler, Aus verklungenen Tagen, Birkenfeld 1931,  
S.116.)

Ebenso bei Fehrle, Zauber und Segen, S.40, aus der  
Gegend von Birkenfeld.

Ohrt in Hess.Bl.f.Vkde.XXII, S.64 bringt denselben  
Segen u.dieselbe Quellenangabe nach Zs.d.Ver.f.rhein.  
u.westf.Vkde.IX 1912, 1 f.